



Datenschutzinformationen und Hinweise

über die **Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten für Zwecke der Berufsbildung** in der Geoinformationstechnologie (GeoIT) www.lgln.de/zustelle.

Auf die Datenschutzerklärung des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung (LGLN) wird ergänzend verwiesen www.lgln.niedersachsen.de.

Verantwortlicher für die Daten

LGLN - Zuständige Stelle Berufsbildung GeoIT -
Podbielskistr. 331, 30659 Hannover
E-Mail: zustaendige-stelle@lgln.niedersachsen.de

Beauftragter für den Datenschutz

Behördlicher Datenschutzbeauftragter im LGLN
Briefanschrift: Postfach 51 04 50, 30634 Hannover
E-Mail: lgln-datenschutzbeauftragter@lgln.niedersachsen.de

Zwecke der Erhebung

- Überwachung und Beratung der Berufsbildung
- Berufsausbildungsverhältnisse und Ausbildungseignung
- Organisation und Ablauf im Prüfungswesen, Korrespondenz
- Berufliche Fortbildung, Berufliche Umschulung
- Berufsbildung für besondere Personengruppen
- Organisation der Berufsbildung, Berufsbildungsplanung
- Weiterbildungsstipendien

Rechtsgrundlagen

- **zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten**
 - Berufsbildungsgesetz (BBiG) v. 23.05.2005 (BGBl I, S. 931), zuletzt geändert durch Art. 1 G v. 12.12.2019 (BGBl I, S. 2522); §§ 1, 10, 11, 27 bis 30, 34 - 36, 37 ff., 61 - 70, 76, 87 und 88
 - Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) v. 12.04.1976 (BGBl I, S. 965-984); § 32 ff.
 - Gesetz über die Feststellung der Gleichwertigkeit von Berufsqualifikationen (BQFG) v. 06.12.2011 (BGBl I, S. 2515); §§ 4 - 8
 - Richtlinien über die Begabtenförderung berufliche Bildung für junge Absolventinnen und Absolventen einer Berufsausbildung d. BMBF v. 11.11.2019 (BAntz AT 20.11.2019 B4)
 - Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) v. 30.06.2017 (BGBl I, S. 2097); § 26 Abs. 1, § 36
 - Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG) v. 16.05.2018 (Nds. GVBl, S. 66); §§ 1, 2, 12
- **zur Informationspflicht**
 - Artikel 13, 14 Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung - DSGVO) v. 27.04.2016 (ABl. L 119, S. 1-88)
 - §§ 50, 51 NDSG

Erhebung von personenbezogenen Daten

- **Ausbildungsstätten, Lernorte, Auszubildende Personen**
 - Name, Wirtschaftszweig, Anschrift sowie Erreichbarkeit (Telefon und E-Mail) der Ausbildungs-/Umschulungsstätten
 - Name, Vorname, Titel, Geschlecht, Geburtsdatum/-ort, fachliche sowie berufs- und arbeitspädagogische Eignung der Auszubildenden und als Ausbilderinnen oder Ausbilder beauftragte Personen, Anschrift und Erreichbarkeit
 - Name, Vorname, Titel, Geschlecht, Anschrift und Erreichbarkeit der Lehrkräfte schulischer oder außerschulischer Lernorte
- **Auszubildende, Umzuschulende, Prüflinge, Stipendiaten**
 - Name, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum/-ort, Geburtsname, Staatsangehörigkeit, Schulabschluss, berufliche Vorbildungen, Anschrift und Erreichbarkeit
 - bei Minderjährigen Angaben zu deren gesetzlichen Vertretung
 - Ausbildungsstätte, Ausbildungsberuf, Prüfungsbewertungen/-ergebnisse und Noten im angestrebten Ausbildungsberuf
 - Stipendiaten zusätzlich durch SBB*: Beruf, Prüfungsergebnis, Beschäftigungsbetrieb, Förder-/Bildungsmaßnahmen, Zuschusshöhen, Bankverbindung, Nationalität auch der Eltern

* - Hier gelten die Datenschutzhinweise der Stiftung unter www.sbb-stipendien.de -

- **Ausschüsse der Zuständigen Stelle Berufsbildung GeoIT**
 - Name, Vorname, Titel, Geschlecht, berufliche Bildungsabschlüsse, Arbeitsstätte, gewerkschaftliche Zugehörigkeit - als Arbeitnehmervertretung -, Bankverbindung, Anschrift und Erreichbarkeit

Rechtmäßigkeit der Verarbeitung

- Die Bereitstellung der Daten ist durch Rechtsvorschriften geregelt und zur Begründung von Berufsausbildungsverhältnissen oder zur Durchführung von Berufsbildungs- und Umschulungsmaßnahmen erforderlich (§ 26 Abs. 1 BDSG). Dies gilt zugleich für von Ausbildungs-/Umschulungsstätten oder Lernorten erhobene personenbezogene Daten (Art. 14 Abs. 2 lit. f DSGVO).
- Bei Nichtbereitstellung kommen Berufsausbildungsverhältnisse, Berufsbildungs- oder Umschulungsmaßnahmen nicht zustande. Gegen die Erhebung und Verarbeitung der Daten besteht insoweit kein Widerspruchsrecht (§ 36 BDSG, Art. 21 DSGVO).
- Die Speicherung und Verarbeitung der bei Ausbilderinnen, Ausbildern sowie Mitgliedern der Ausschüsse erhobenen personenbezogenen Daten ist zur Wahrnehmung der übertragenen und im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben erforderlich (Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. e DSGVO).

Dauer der Datenspeicherung

- Daten zu Ausbildungsstätten, deren auszubildenden Personen und zu Lernorten werden für die Dauer aktiver sowie Zeiten vorübergehend passiver Berufsausbildung gespeichert.
- Daten von Mitgliedern der Ausschüsse werden für die Dauer der Berufung sowie zwei Amtsperioden darüber hinaus, wegen Dokumentations-/Aufbewahrungspflichten, gespeichert.
- Daten Auszubildender/Umzuschulender werden zur Wahrung von Rechtsansprüchen aus Berufsausbildungsverhältnissen und Berufsbildungs- oder Umschulungsmaßnahmen, i. S. des Arbeits- und Sozialschutzes, sowie zur Regenerierung von Prüfungszeugnissen dauerhaft gespeichert.
- Daten zu Stipendiaten* werden während des Stipendienprogrammes und nach den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. Danach werden die Daten anonymisiert.

Weitergabe der Daten an Dritte (Empfängerkategorien)

- Ausschüsse der Zuständigen Stelle Berufsbildung GeoIT
- Berufsbildende Schulen
- außerschulische Lernorte - falls vorhanden -
- Ausbildungsbetriebe und -stätten - soweit betroffen -
- Statistische Stellen - in anonymisierter Form -
- Sozialversicherungs- oder Umschulungsträger - soweit zur Wahrnehmung deren Aufgaben notwendig -

Rechte der betroffenen Personen

- Es besteht ein Recht auf Auskunft, Berichtigung oder Löschung der Daten, Einschränkung der Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit (Art. 15 bis 18, 20 DSGVO).
- Es besteht ein Widerrufsrecht, sofern Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben.
- Falls personenbezogene Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO - zur Wahrnehmung im öffentlichen Interesse liegender Aufgaben - erhoben und verarbeitet werden, besteht das individuelle Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen diese Verarbeitung einzulegen.

Zur Wahrnehmung dieser Rechte wenden Sie sich schriftlich an den Verantwortlichen für die Daten.

- Es besteht gem. Art. 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:
Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5, 30159 Hannover
Tel.: 0511/120-4500
Fax: 0511/120-4599
E-Mail: poststelle@fd.niedersachsen.de